

Kleine Anfrage

des Abg. Michael Joukov GRÜNE

und

Antwort

des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

**Entwicklung der Zahl international Studierender an den
Hochschulen in Baden-Württemberg**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele gebührenzahlende internationale Studierende waren seit der Einführung der Gebührenpflicht jeweils zum Semesterbeginn an den staatlichen Hochschulen in Baden-Württemberg eingeschrieben (aufgeschlüsselt nach Art der Hochschule, Hochschule und Hochschulstandort)?
2. Aus welchen Staaten stammen die gebührenzahlenden internationalen Studierenden, jeweils zum Semesterbeginn seit Einführung der Gebührenpflicht?
3. Wie bewertet sie die Entwicklung dieser Immatrikulationszahlen, insbesondere mit Blick auf die Coronapandemie?
4. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zur finanziellen Situation der internationalen Studierenden vor, insbesondere zur Finanzierung ihres Studiums?
5. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung dazu vor, wie viele der internationalen Studierenden ein Stipendium beziehen und wie viele ihr Studium „eigenfinanziert“ absolvieren?
6. Wurden zwischenzeitlich internationale Studierende exmatrikuliert, weil sie aufgrund der Coronapandemie die Studiengebühren nicht bezahlen konnten und falls ja, wie viele internationale Studierende sind betroffen?

4.2.2022

Joukov GRÜNE

Begründung

Die Kleine Anfrage dient dazu, aktuelle Entwicklungen bei den internationalen Studierenden mit Blick auf die fortdauernde Pandemielage im Blick zu behalten.

Antwort*)

Mit Schreiben vom 12. April 2022 Nr. 21-9535-30/22/1 beantwortet das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Wie viele gebührenzahlende internationale Studierende waren seit der Einführung der Gebührenpflicht jeweils zum Semesterbeginn an den staatlichen Hochschulen in Baden-Württemberg eingeschrieben (aufgeschlüsselt nach Art der Hochschule, Hochschule und Hochschulstandort)?*

Die Zahl der gebührenpflichtigen internationalen Studierenden an Hochschulen des Landes sind in der *Anlage* auf Tabelle 1 jeweils zum Wintersemester dargestellt. Angaben liegen nur für gesamte Hochschulen und nicht für einzelne Standorte vor. Vier Hochschulen haben dem Wissenschaftsministerium bisher noch keine Daten fürs Wintersemester 2021/2022 gemeldet; ein Vergleich der Gesamtzahl ist deshalb noch nicht möglich.

- 2. Aus welchen Staaten stammen die gebührenzahlenden internationalen Studierenden, jeweils zum Semesterbeginn seit Einführung der Gebührenpflicht?*

Über die Nationalität von gebührenzahlenden internationalen Studierenden liegen dem Wissenschaftsministerium keine Informationen vor. Behelfsweise kann auf Basis der amtlichen Studierendenstatistik die Zahl bildungsausländischer Studierenden aus nicht-EU/EWR-Staaten im Zeitverlauf betrachtet werden. Allerdings ist aus der amtlichen Statistik in der *Anlage* auf Tabelle 2 nicht ersichtlich, welche Studierenden Studiengebühren entrichten und welche von diesen befreit sind. In der *Anlage* auf Tabelle 2 wurden die Grundsätze der statistischen Geheimhaltung gemäß § 16 Bundesstatistikgesetz (BstatG) angewandt, das heißt, dass Zahlenwerte von 1 oder 2 unterdrückt wurden.

- 3. Wie bewertet sie die Entwicklung dieser Immatrikulationszahlen, insbesondere mit Blick auf die Coronapandemie?*

Die Coronapandemie hatte massive Auswirkungen auf die internationale Mobilität von Studierenden weltweit. Dies machte sich in Deutschland und Baden-Württemberg sowohl bei der Entwicklung der Incoming- wie auch der Outgoing-Aktivitäten bemerkbar. Deutlich stärker betroffen war hierbei die Mobilität außerhalb Europas, da zeitweise Einreisemöglichkeiten aufgrund ausbleibender Flugverbindungen und erschwelter Visa-Vergabe nicht gegeben waren. Entsprechend sank die Zahl der Neu-Immatrikulationen von internationalen Studierenden aus Nicht-EU/EWR-Staaten deutlich. Ab dem Wintersemester 2021/2022 hat sich die Situation wieder entspannt.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

4. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zur finanziellen Situation der internationalen Studierenden vor; insbesondere zur Finanzierung ihres Studiums?

Die aktuellsten Informationen liefert weiterhin die Publikation „Ausländische Studierende in Deutschland 2016. Ergebnisse der Befragung bildungsausländischer Studierender im Rahmen der 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks“ durchgeführt vom Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung. Landesspezifische Daten liegen dem Wissenschaftsministerium nicht vor.

Ledigen, abschlussmobilen bildungsausländischen Studierenden (ohne Promovierende) standen 2016 durchschnittlich 776 Euro pro Monat zur Verfügung. Im Durchschnitt erfolgt die Finanzierung zu 41 Prozent über die Eltern, zu 10 Prozent über Stipendien, zu 9 Prozent über Ersparnisse, zu 29 Prozent über eigene Verdienste sowie zu weiteren 10 Prozent über sonstige Finanzierungsquellen wie Partner, Verwandte oder Darlehen.

5. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung dazu vor, wie viele der internationalen Studierenden ein Stipendium beziehen und wie viele ihr Studium „eigenfinanziert“ absolvieren?

Nach Angaben der 21. Studierenden-Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks beziehen 15 Prozent der internationalen Studierenden in Deutschland ein Stipendium. Detailliertere und landesspezifische Informationen zum Stipendienbezug internationaler Studierender liegen dem Wissenschaftsministerium nicht vor.

6. Wurden zwischenzeitlich internationale Studierende exmatrikuliert, weil sie aufgrund der Coronapandemie die Studiengebühren nicht bezahlen konnten und falls ja, wie viele internationale Studierende sind betroffen?

Die amtliche Studierendenstatistik gibt keine Hinweise, dass es seit Beginn der Coronapandemie – unabhängig von den konkreten Exmatrikulationsgründen – vermehrt zu Exmatrikulationen von internationalen Studierenden kam.

Um sich zur Kausalität zwischen Exmatrikulationen, Studiengebühren und der Coronapandemie äußern zu können, hat das Wissenschaftsministerium eine Abfrage an den Hochschulen durchgeführt.

Die in der *Anlage* befindliche Tabelle 3 zeigt die Ergebnisse im Detail. Drei Hochschulen gaben an, dass es zu Exmatrikulationen wegen nicht entrichteter Gebühren aufgrund der Coronapandemie kam. Hierbei vermerkten das KIT und die Universität Stuttgart, dass sie solche Fälle als „Exmatrikulationen wegen nicht entrichteter Gebühren aufgrund der Coronapandemie“ dokumentiert haben, in denen sich Studierende exmatrikulierten, die zuvor einen Antrag auf Erlass der Studiengebühren gestellt hatten, welcher negativ beschieden wurde.

Bauer
Ministerin für Wissenschaft,
Forschung und Kunst

Tabelle 1: Gebührenpflichtige Internationale Studierende an Hochschulen des Landes Baden-Württemberg

	WS 2017/18	WS 2018/19	WS 2019/20	WS 2020/21	WS 2021/22
DHBW	44	73	98	100	100
Hochschulen für Angewandte Wissenschaften					
HAW Aalen	0	20	38	38	33
HAW Albstadt-Sigmaringen	1	7	3	6	k.A.
HAW Biberach	0	1	5	7	6
HAW Esslingen	47	101	106	94	122
HAW Furtwangen	78	111	146	152	171
HAW Heilbronn	40	65	50	53	66
HAW Karlsruhe	25	13	108	122	140
HAW Konstanz	7	19	28	37	36
HAW Mannheim	37	63	17	96	95
HAW Nürtingen-Geislingen	21	48	90	124	129
HAW Offenburg	39	105	146	143	155
HAW Pforzheim	18	42	52	46	53
HAW Ravensburg-Weingarten	50	154	253	294	308
HAW Reutlingen	23	77	81	69	79
HAW Rottenburg	1	2	1	1	1
HAW Schwäbisch Gmünd	1	4	4	2	6
HAW Stuttgart (Medien)	3	8	39	50	68
HAW Stuttgart (Technik)	20	44	60	67	69
HAW Ulm	17	36	45	57	70
Pädagogische Hochschulen					
PH Freiburg	3	7	6	6	k.A.
PH Heidelberg	1	1	2	1	0
PH Karlsruhe	2	3	2	3	6
PH Ludwigsburg	0	1	1	2	1
PH Schwäbisch Gmünd	0	0	3	3	k.A.
PH Weingarten	0	0	3	1	2
Kunst- und Musikhochschulen					
MH Freiburg	15	66	98	107	k.A.
KH Karlsruhe (Akademie)	6	19	25	24	29
KH Karlsruhe (Gestaltung)	2	9	15	37	0
MH Karlsruhe	23	64	87	96	97
MH Mannheim	46	81	107	113	116
KH Stuttgart (Akademie)	15	30	38	28	49
MH Stuttgart	13	67	132	56	56
MH Trossingen	10	42	62	0	62
Universitäten					
Uni Freiburg	344	743	725	1064	1125
Uni Heidelberg	186	446	601	642	714
Uni Hohenheim	125	219	307	357	327
KIT	467	1118	1700	1786	2081
Uni Konstanz	94	132	170	208	206
Uni Mannheim	172	343	527	529	560
Uni Stuttgart	443	983	1581	1754	1950
Uni Tübingen	188	412	570	631	796
Uni Ulm	79	164	250	310	361
Summe	2706	5943	8382	9316	-

Quelle: Angaben der Hochschulen

Tabelle 2: Bildungsausländische Studierende in Baden-Württemberg aus nicht-EU/EWR-Staaten nach Staatsangehörigkeit

	WS 2017/18	WS 2018/19	WS 2019/20	WS 2020/21
Afghanistan	27	36	40	44
Albanien	251	262	250	234
Algerien	18	16	19	25
Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet)	0	.	.	0
Andorra	0	.	0	0
Angola	.	0	0	0
Argentinien	87	111	96	71
Armenien	67	53	49	38
Aserbaidshjan	101	97	83	90
Australien	102	112	133	57
Ägypten	560	606	591	571
Äthiopien	54	53	45	34
Bahamas	0	.	0	0
Bahrain	4	5	3	5
Bangladesch	238	222	195	190
Barbados	0	0	0	.
Benin	11	10	6	12
Bhutan	.	.	3	3
Bolivien	42	45	45	42
Bosnien und Herzegowina	135	108	98	106
Botsuana	.	.	3	4
Brasilien	464	476	443	369
Brunei Darussalam	6	.	.	0
Burkina Faso	13	9	8	10
Burundi	7	7	4	4
Chile	204	183	188	168
China	6.225	6.292	6.095	5.386
Cookinseln	0	0	0	.
Costa Rica	58	56	51	43
Cote d'Ivoire	15	17	13	9
Dominica	0	.	0	.
Dominikanische Republik	13	9	10	9
Dschibuti	.	.	0	.
Ecuador	178	175	167	153
El Salvador	51	52	48	32
Eritrea	13	14	17	14
Gabun	7	7	7	8
Gambia	5	5	5	7
Georgien	230	202	165	135
Ghana	107	100	106	99
Guatemala	18	15	15	19
Guinea	.	4	.	.
Haiti	0	0	.	.
Honduras	20	22	16	16
Hongkong	52	52	57	44
Indien	2.009	2.315	2.757	2.834
Indonesien	491	419	345	283
Irak	58	61	64	69
Iran, Islamische Republik	858	821	708	709
Israel	195	190	149	140
Jamaika	3	4	6	.
Japan	303	300	297	194
Jemen	67	62	61	63
Jordanien	204	174	168	153
Kambodscha	9	.	.	.
Kamerun	906	660	483	394

Kanada	222	228	202	118
Kap Verde	.	.	0	.
Kasachstan	103	91	86	72
Katar	.	.	0	.
Kenia	88	85	79	82
Kirgisistan	49	35	34	31
Kolumbien	447	445	412	366
Kongo, Dem. Republik	10	11	7	6
Kongo, Republik	7	4	5	4
Korea, Dem. Volksrepublik	.	.	.	0
Korea, Republik	914	916	890	681
Kosovo	66	85	73	87
Kuba	13	18	16	9
Kuwait	.	3	4	3
Laos, Dem. Volksrepublik	.	.	.	3
Lesotho	.	0	.	0
Libanon	137	143	138	150
Liberia	.	0	.	.
Libyen	15	15	19	21
Macau	0	.	.	.
Madagaskar	12	13	10	7
Malawi	3	5	4	3
Malaysia	261	233	191	160
Malediven	.	.	0	0
Mali	3	5	3	.
Marokko	282	233	189	150
Mauretanien	5	4	4	.
Mauritius	19	24	22	20
Mazedonien	68	62	0	0
Mexiko	504	485	493	413
Moldau, Republik	46	32	17	15
Mongolei	46	45	32	35
Montenegro	18	15	16	14
Mosambik
Myanmar	6	15	19	13
Namibia	5	4	3	7
Nepal	146	136	146	161
Neuseeland	34	27	20	15
Nicaragua	8	10	5	7
Niger	0	0	.	.
Nigeria	187	185	205	217
Nordmazedonien	0	0	54	44
Ohne Angabe	5	.	.	0
Oman	5	8	4	.
Pakistan	515	446	402	336
Palästinensische Gebiete	91	113	99	89
Panama	5	8	4	4
Paraguay	11	15	16	15
Peru	167	168	171	164
Philippinen	35	33	29	29
Puerto Rico (US-Überseegebiet)	0	.	.	.
Ruanda	9	10	17	18
Russische Föderation	1.167	980	856	750
Sambia	7	8	5	7
San Marino	.	.	.	0
Saudi-Arabien	57	51	50	49
Schweiz	755	772	742	773
Senegal	12	12	10	11
Serbien	151	135	153	127

Sierra Leone	5	5	7	7
Simbabwe	21	22	16	16
Singapur	79	76	78	38
Somalia	3	5	.	.
Sri Lanka	25	25	31	35
St. Lucia
St. Vincent und die Grenadinen	0	0	0	.
Staatenlos	8	17	29	28
Sudan	27	28	25	25
Suriname	0	0	0	.
Syrien, Arab. Republik	770	1.105	1.356	1.391
Südafrika	55	69	76	64
Südsudan	6	.	4	3
Tadschikistan	21	20	15	8
Taiwan	400	471	500	410
Tansania, Ver. Republik	18	16	10	9
Thailand	168	157	140	91
Timor-Leste	.	.	.	0
Togo	22	21	19	19
Trinidad und Tobago	7	7	7	5
Tschad	0	0	0	0
Tunesien	843	710	566	457
Turkmenistan	10	7	4	5
Türkei	970	1.061	1.159	1.076
Uganda	16	18	20	23
Ukraine	785	680	553	464
Ungeklärt	10	.	3	7
Uruguay	11	5	4	5
Usbekistan	86	61	52	60
Übriges Asien	22	3	3	.
Venezuela	91	85	62	52
Vereinigte Arabische Emirate	4	8	4	3
Vereinigte Staaten	1.044	1.079	1.055	637
Vereinigtes Königreich (einschließlich Überseegebiete)	333	317	315	264
Vietnam	384	378	335	298
Weißrussland	142	120	105	100

. Zahlenwert unterliegt der Statistischen Geheimhaltung nach § 16 BStatG

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Studierendestatistik

Tabelle 3: Anzahl internationaler Studierender an Hochschulen des Landes, die exmatrikuliert wurden, weil sie wegen der Corona-Pandemie die Studiengebühren für Internationale Studierendent entrichtet haben.

DHBW	0
Hochschulen für angewandte Wissenschaften	
HAW Aalen	0
HAW Albstadt-Sigmaringen	0
HAW Biberach	0
HAW Esslingen	0
HAW Furtwangen	0
HAW Heilbronn	0
HAW Karlsruhe	0
HAW Konstanz	0
HAW Mannheim	0
HAW Nürtingen-Geislingen	0
HAW Offenburg	0
HAW Pforzheim	0
HAW Ravensburg-Weingarten	3
HAW Reutlingen	0
HAW Rottenburg	0
HAW Schwäbisch Gmünd	0
HAW Stuttgart (Medien)	0
HAW Stuttgart (Technik)	0
HAW Ulm	0
Kunst- und Musikhochschulen	
MH Freiburg	k.A.
KH Karlsruhe (Akademie)	0
KH Karlsruhe (Gestaltung)	0
MH Karlsruhe	0
MH Mannheim	k.A.
KH Stuttgart (Akademie)	0
MH Stuttgart	0
MH Trossingen	0
Pädagogische Hochschulen	
PH Freiburg	0
PH Heidelberg	0
PH Karlsruhe	0
PH Ludwigsburg	0
PH Schwäbisch Gmünd	0
PH Weingarten	0
Universitäten	
Uni Freiburg	0
Uni Heidelberg	0
Uni Hohenheim	0
KIT	12
Uni Konstanz	k.A.
Uni Mannheim	0
Uni Stuttgart	3
Uni Tübingen	0
Uni Ulm	k.A.

Quelle: Angaben der Hochschulen